

STADTFEUERWEHR HALL IN TIROL



02-01-1999

TECHNISCHER EINSATZ 

Gnadenwald, Kapellenbichl - KFZ Unfall

Stadtgraben - KFZ Unfall

04-01-1999

BRANDEINSATZ  Fehlalarm

Haus zum guten Hirten - BMA durch Unbekannt ausgelöst

16-01-1999

BRANDEINSATZ 

Absam, Bogner Aste - Brand an Wirtschaftsgebäude



Klaus Plattner
Christian Jug
Christian Graber



23-01-1999

TECHNISCHER EINSATZ 

Brixnerstraße, HTW - Dacheinsturz

25-01-1999

TECHNISCHER EINSATZ 

Tulfes

Auszug aus „FLORIAN HALL“ 4, 02/99

Stadtfeuerwehr Hall in Tirol



Einsatz vom 25.01.1999 – Autounfall in Tulfes

Am 25.01.1999 gegen 12.00 Uhr lenkte eine Schülerin ihren Geländewagen auf der L9 von Hall in Tirol in Richtung Tulfes. In der Rechtskurve bei Km 19,85 im Gemeindegebiet von Tulfes, kam die Lenkerin mit ihrem PKW ins

Schleudern und stürzte in weiterer Folge über die steil abfallende Böschung. Der PKW überschlug sich mehrmals und kam ca. 20 m unterhalb der Straße an einem Baum zum Stillstand.

Die drei verletzten Insassen konnten sich nicht alleine aus

ihrem Fahrzeug befreien. Deshalb wurden die Freiwillige Feuerwehr Tulfes und die Stadtfeuerwehr Hall in Tirol von der Gendarmerie Hall in Tirol alarmiert. Die Rettung Hall in Tirol führte währenddessen die Erstversorgung der Verletzten durch.

Die verständigten Feuerwehren bargen die drei Mädchen aus dem Fahrzeug. Der Einsatz der Bergeschere war jedoch nicht erforderlich. Das Fahrzeug wurde im Anschluß mittels einer Seilwinde geborgen.

Die Freiwillige Feuerwehr Tulfes rückte mit einem Fahrzeug und 8 Mann Besatzung, die Stadtfeuerwehr Hall in Tirol mit 3 Fahrzeugen und 20 Mann Besatzung, aus.

Die Verletzten wurden von der Rettung Hall in Tirol bzw. vom Rettungshubschrauber Christopherus 1 in die Krankenhäuser Innsbruck und Hall in Tirol eingeliefert.

Die L9 war für ca. 1 ½ Stunden für den gesamten Verkehr gesperrt.



STADTFEUERWEHR HALL IN TIROL



26-01-1999

TECHNISCHER EINSATZ

Gnadenwald - Gasmessung

27-01-1999

BRANDEINSATZ Fehlalarm

Schlöglstraße, Fa. Schenker - BMA durch Unbekannt ausgelöst

31-01-1999

BRANDEINSATZ

Kaiser Max Straße - Wohnungsbrand

07-02-1999

BRANDEINSATZ Fehlalarm

Psychiatrisches Krankenhaus - BMA durch Unbekannt ausgelöst

11-02-1999

BRANDEINSATZ

Schlanggfeld 18 - Wohnungsbrand

17-02-1999

BRANDEINSATZ Fehlalarm

Gerbergasse, Dr. Posch Schule - BMA durch Unbekannt ausgelöst

21-02-1999

BRANDEINSATZ Fehlalarm

Milserstraße 4 - BMA durch Unbekannt ausgelöst

24-02-1999

TECHNISCHER EINSATZ

Landeck - Lawineneinsatz

25-02-1999

BRANDEINSATZ Fehlalarm

Psychiatrisches Krankenhaus - BMA durch Unbekannt ausgelöst

26-02-1999

BRANDEINSATZ Fehlalarm

Stadtgraben, Tiefgarage - BMA durch Unbekannt ausgelöst

26-02-1999

SONSTIGES

131. JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG



B. Leilmeier, Senat Zukanovic, Stefan Kraxner, Michael Neuner, Arno Pfleger, Walter Graber



Franz Weiss Robert Walder jun Reinhold Köll



Auszug aus „FLORIAN HALL“ 4, 02/99

Stadtfeuerwehr Hall in Tirol



Kurzauszug aus der 131. Jahreshauptversammlung

Mannschaftsstand:

72 aktive Mitglieder
14 Reservemmitglieder
1 Ehrenmitglied

- Nachdem im letzten Jahr die neuen Helme angeschafft wurden, konnten 1998 die noch fehlenden Helmlampen gekauft werden.
- Weiters besitzt unsere Wehr seit August eine Wärmebildkamera.
- Ein neuer LAST wurde bestellt und ist im Jänner geliefert worden. Die Einweihung wird im September erfolgen.
- Alle Fahrzeuge wurden nach §55 überprüft und bis auf die kleine Pumpe, sie mußte mit Ende des Jahres ausgeschieden werden, für in Ordnung befunden. Neben den Fahrzeugen wurden alle Gerätschaften, für die eine Prüfung vorgeschrieben oder empfohlen, wurde überprüft und gegebenenfalls ausgeschieden.
- 116 Einsätze die sich folgendermaßen aufteilen, wurden von uns geleistet:
 - 66 Brand (32 Fehl- bzw. Täuschungsalarmierungen)
 - mehrmalige Fehlalarme: Psych.Krankenhaus, Tiefgarage Kurpark, Isosport, HTW, Logistikzone und Kieslinger
 - 50 technische Einsätze
- Insgesamt wurden dabei 1.141 Einsatzstunden absolviert.
1.150 Einsatzkilometer wurden zurückgelegt.
- 11 mal leisteten, von Juli bis September, bis zu sieben Mann den Sonntagsdienst nach dem neuen Modus.
- 6 Frühjahrs- und 6 Herbstübungen wurden abgehalten.
- In 43 Donnerstagschulungen, unsere Spezialausbildung an den verschiedensten Gerätschaften so z. B.: Bergeschere, Atemschutz, Fahrerschulung, Funkausbildung aber auch Ortsbildung, Einsatztaktik und Verhaltensmaßnahmen in Zusammenhang mit gef. Stoffen.
- Der Abschnittskommandant lud uns zur Abschnittsübung in die Speckbacherkaseme ein.
- In Zusammenarbeit mit den verschiedenen Verantwortlichen wurde eine Übung im ÖBB-Umfahrungstunnel mit BF Innsbruck, FF Tulfes und FF Volders, Rettung Hall und der Gendarmerie abgehalten.
- Mit der Drehleiter wurde an einer Übung in Natters teilgenommen.
- Ein Löschzug nahm an der METRO-Übung in Rum teil.

STADTFEUERWEHR HALL IN TIROL



- 6 Frühjahrs- und 6 Herbstübungen wurden abgehalten.
- In 43 Donnerstagschulungen, unsere Spezialausbildung an den verschiedensten Gerätschaften so z. B.: Bergeschere, Atemschutz, Fahrerschulung, Funkausbildung aber auch Ortsbildung, Einsatztaktik und Verhaltensmaßnahmen in Zusammenhang mit gef. Stoffen.
- Der Abschnittskommandant lud uns zur Abschnittsübung in die Speckbacherkaseme ein.
- In Zusammenarbeit mit den verschiedenen Verantwortlichen wurde eine Übung im ÖBB-Umfahrungstunnel mit BF Innsbruck, FF Tulfes und FF Volders, Rettung Hall und der Gendarmerie abgehalten.
- Mit der Drehleiter wurde an einer Übung in Natters teilgenommen.
- Ein Löschzug nahm an der METRO-Übung in Rum teil.
- 32 Mann nahmen an der Verkehrsschulung durch die Gendarmerie Hall teil. Die Teilnehmer sind berechtigt verkehrsleitende Maßnahmen zu treffen.
- Sieben Kameraden nahmen an einer Schulung für Kesselwaggon der ÖBB in Wörgl teil.
- Im Gerätehaus werden auch laufend die Zusammenkünfte des Strahlenschutztrupps des Bezirks abgehalten.
- 14 Mann absolvierten Kurse an der Feuerweherschule.
- 3 Mann haben beim Leistungswettbewerb in Gold teilgenommen. Der Landessieger, Klaus Plattner, kommt aus unserer Wehr.

Veranstaltungen

- Die 130. Jahreshauptversammlung mit Wahlen, bei der das alte Kommando in ihrem Amt bestätigt wurde, fand am 6. März statt.
- Der Kommandant berief fünf Ausschusssitzungen, in denen die Belange unserer Wehr diskutiert und die verschiedensten Beschlüsse gefaßt wurden, ein.
- In drei weiteren Sitzungen befaßten sich fünf Mann mit der Neuanschaffung des bereits erwähnten neuen LAST-Fahrzeuges.
- Eine Abordnung nahm am Neujahrsempfang der Stadtgemeinde Hall teil. Die bestimmten Delegierten nahmen am Bezirkstag und der damit verbundenen Wahl des Bezirkskommandos in Wattens teil.
- Schiausflug, Familienausflug, Caritassammlung, das Notrufkränzchen am Faschingsdienstag, der Kameradschaftsabend, die Nikolofeier, die Maschinistenfeier und die 1. Löschhilfe für Feuerwehrfrauen mit anschließendem Törggelen sind bereits etablierte Veranstaltungen im jährlichen Feuerwehrkalender.
- Die Feuerwehrolympiade mit fünf verschiedenen Bewerben wurde während des Jahres bestritten.
- Die Wahl des Abschnittskommandanten fand im Gerätehaus Hall statt.
- Eine Abordnung nahm an der Kommandantendienstbesprechung in Mils teil
- Frequenzalarmierung wurde endgültig eingestellt.

Vorausblick:

- Der Ankauf von Einsatzbekleidung wird im heurigen Jahr, nach ausführlichem Test der verschiedensten auf dem Markt erhältlichen Variationen, erfolgen.



04-03-1999

TECHNISCHER EINSATZ 

Ziegelweg 10 - Pumparbeiten

12-03-1999

TECHNISCHER EINSATZ 

Bruckergasse/ Friedhof - KFZ Unfall

09-03-1999

TECHNISCHER EINSATZ 

Milserstraße - Aufräumarbeiten nach Schneebruch

12-03-1999

BRANDEINSATZ  Fehlalarm

Bezirks Krankenhaus - BMA durch Unbekannt ausgelöst

17-03-1999

BRANDEINSATZ  Fehlalarm

Gerbergasse, Dr. Posch Schule - BMA durch Unbekannt ausgelöst

19-03-1999

BRANDEINSATZ  Fehlalarm

Essacherstraße, Postamt - BMA durch Unbekannt ausgelöst

22-03-1999

BRANDEINSATZ  Fehlalarm

Gerbergasse, Dr. Posch Schule - BMA durch Unbekannt ausgelöst

25-03-1999

BRANDEINSATZ 

Gerbergasse, Dr. Posch Schule - BMA durch Unbekannt ausgelöst

Zollstraße, Speckbacher Kaserne - KFZ Brand

STADTFEUERWEHR HALL IN TIROL



27-03-1999

SONSTIGES



SCHIAUSFLUG

Auszug aus „FLORIAN HALL“ 4, 02/99

Stadtfeuerwehr Hall in Tirol



Schiausflug der Stadtfeuerwehr Hall in Tirol

Am 27.03.1999 trafen sich einige unserer Kameraden, um beim jährlich stattfindenden Schiausflug teilzunehmen.

Die heutige Fahrt ging nach St. Johann in Tirol. Treffpunkt war wie immer im Gerätehaus der FF Hall, um 7.00 Uhr früh. Nachdem wir unsere Utensilien, sowie unsere kleine Jause (frische Semmeln, Landjäger, Schmelzkäse) verstaubt hatten, konnte es losgehen. Die Fahrt dauerte ca. 1 ½ Stunden, und so haben sich einige von uns die Langeweile mit Watten und einem kleinen Frühstück vertrieben. Zum Glück hat es der Wettergott gut gemeint, denn wir hatten traumhaftes Schiwetter. Nachdem wir in St. Johann gut angekommen waren, wurden wir gleich vom Bürgermeisterstellvertreter empfangen. Da dieses Schigebiet für die meisten von uns fremd war, erklärte uns der "Gemeindehüptling" im Tal, wo die schönsten Pisten sind.

Die Karten endlich ausgefassen, konnte uns niemand mehr halten, denn dieser Tag mußte voll und ganz ausgenutzt werden.

Am Anfang waren wir alle noch in einem Haufen zusammen, doch das änderte sich mit der Zeit und so bildeten sich eine junge und eine etwas ältere Clique und noch konnte jeder fahren wo und wie er wollte. Doch wenn auch dieses Schigebiet nicht zu den kleinsten zählt, fanden wir uns immer wieder zusammen, mal auf den Schihütten, mal auf der Piste.

Und deshalb war es auch kein Problem, daß wir uns alle zum Mittagessen auf der Hütte, die dem FF Kommandant der Gemeinde St. Johann gehört, trafen.

Da die Sonneneinstrahlung an diesem Tag schon sehr stark war, ist die Piste in den Nachmittagsstunden schon ziemlich aufgeweicht, so daß gutes schifahren Voraussetzung war, um ohne Sturz ins Tal zu kommen.

Um diesem Problem so lange wie möglich aus dem Weg zu gehen, sind viele von uns auf den Schihütten geblieben, um ein gemütliches Sonnenband zu sich zu nehmen.

Nachdem alle um 16.00 Uhr heil heruntergekommen waren, konnten wir unsere Ausrüstung wieder im Bus verstauen. Wer dann noch Lust hatte, konnte in einer urigen Hütte im Tal noch eine Kleinigkeit trinken, ehe wir dann wieder nach Hall fahren, um im Parkhotel abend zu essen. Für die Konditionsstarken von uns endete dieser Tag etwas später, doch der Großteil war froh, nach Hause zu kommen.

Besonderen Dank gilt unserm Busfahrer Neuner Michael, der uns alle heil und gesund wieder nach Hause gebracht hat.

30-03-1999

TECHNISCHER EINSATZ



Autobahn, Karlskirche - KFZ Unfall



31-03-1999

BRANDEINSATZ



Fehlalarm

Löfflerweg, Logistikzone - BMA durch Unbekannt ausgelöst

31-03-1999

BRANDEINSATZ



Straubstraße, Leopoldinum - Brand Komposthaufen

02-04-1999

TECHNISCHER EINSATZ



Rohrbachstraße - KFZ Unfall

STADTFEUERWEHR HALL IN TIROL



07-04-1999

TECHNISCHER EINSATZ 

Sammelstelle für Kosovo Flüchtlinge einrichten

Speckbacherkaserne - Strom für Lager bereitstellen

08-04-1999

TECHNISCHER EINSATZ 

Sammelstelle für Kosovo Flüchtlinge

08-04-1999

SONSTIGES 

Technischer Bewerb

Auszug aus „FLORIAN HALL“ 4, 01/99

Stadtfirewehr Hall in Tirol

Die technische Leistungsprüfung

Die Leistungsprüfung ist ein Mittel zur Vertiefung und Erhaltung der Kenntnisse im technischen Einsatzbereich. Das Ziel der Leistungsprüfung ist ein geordnetes Zusammenspiel der Einsatzmannschaft bei technischen Einsätzen im Straßenverkehr. Es werden keine Rekordzeiten angestrebt, die Gruppe soll gemeinsam eine gute Leistung erbringen.

Es werden zwei Feuerwehrfahrzeuge benötigt. Die Fahrzeuge und Geräte müssen den Richtlinien des ÖBFV entsprechen. Die Beladung muss vollständig und alle Geräte müssen sicher gelagert bzw. gehalten sein (sonst Strafpunkte).

Die Leistungsprüfung wird grundsätzlich in Gruppenstärke (1:6 + 1:2) abgelegt.

Die Gruppe besteht aus:

Gruppenkommandant	
Melder	
Maschinist 1	
Rettungstrupp	R-TR (1+2)
Sicherungstrupp	S-TR (3+4)
Maschinist 2	
Gerätetrupp	G-TR (5+6)

Die Leistungsprüfung ist in die Stufen I (Bronze), II (Silber) und III (Gold) gegliedert:

Voraussetzung für Stufe I:

Aktives Feuerwehrmitglied, Grundlehrgang, 16-stündiger Erste Hilfe Kurs. Die Funktionen können von der Gruppe selbst festgelegt werden.

Voraussetzung für Stufe II:

Alle Teilnehmer müssen die Leistungsprüfung der Stufe I nachweisen. Die Gruppe kann nach zwei Jahren zur Stufe II antreten. Mit Ausnahme des Gkdt. und der MA werden die Funktionen ausgelost.

Voraussetzung für Stufe III:

Durchführung wie Stufe II, zusätzlich müssen alle Teilnehmer den technischen Lehrgang an der LFS besucht haben.

Die Leistungsprüfung ist im eigenen Gemeindebereich durchzuführen. Die Abnahme durch ein Bewerterteam besteht aus der Gerätekunde und einem technischen Angriff.

Gerätekunde:

Jeder Teilnehmer zieht zwei Kärtchen, auf denen je ein Gerät aus den Fahrzeugen angeführt ist, und zeigt dem Bewerter, bei geschlossenen Geräteräumen, wo sich diese befinden.

technischer Angriff:

Absichern der Unfallstelle - Erste Hilfe Maßnahmen - Aufbau der Scheinwerfer - Aufbau des Brandschutzes - Vornahme der hydraulischen Rettungsgeräte (Bergeschere und Spreizer)



Franz Haller, Prüfer Landesfeuerweherschule



STADTFEUERWEHR HALL IN TIROL



09-04-1999

TECHNISCHER EINSATZ 

Sammelstelle für Kosovo Flüchtlinge

11-04-1999

BRANDEINSATZ 

Kaiser Maxstraße - Flurbrand

16-04-1999

TECHNISCHER EINSATZ 

Speckbacherkaserne - Schneeräumung

17-04-1999

BRANDEINSATZ 

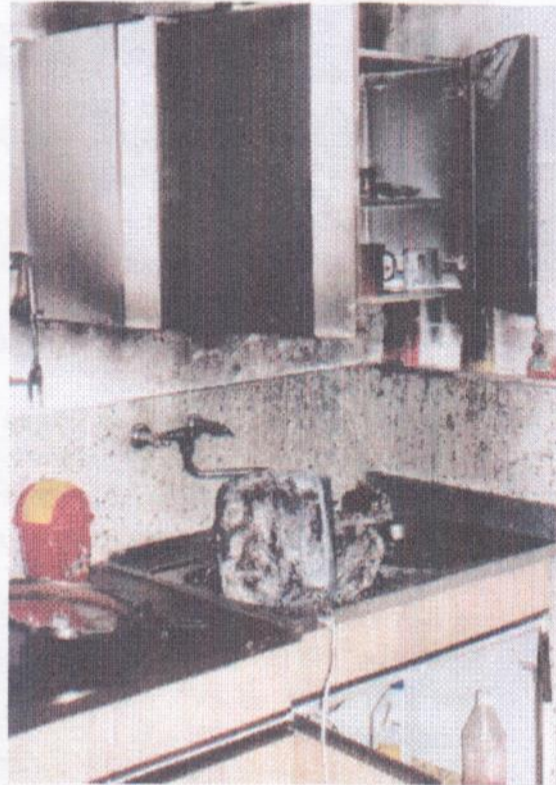
Münzergasse 1 - Küchenbrand

Auszug aus „FLORIAN HALL“ 4, 02/99

Am 17.04.1999 gegen 12.30 Uhr kochte eine 15-jährige Türkin in der Küche der Wohnung Münzergasse 1 (1. Stock) in 6060 Hall in Tirol für ihre Geschwister das Mittagessen.

Dazu verwendete sie eine Friteuse um die Pommes Frites zu frittieren. Als diese fertig waren, nahm sie die Pommes Frites aus der Friteuse.

Im Anschluß begab sie sich für ca. 5 Minuten in den Keller. Zuvor vergaß sie jedoch, die Friteuse auszuschalten. Ihr jüngerer Bruder, der sich noch in der Küche befand und sein Mittagessen verzehrte, bemerkte plötzlich starken Rauch, der aus der Friteuse stieg. Er lief zur Friteuse und sah, daß das Fett stark brodelte und rauchte. Der 7-jährige holte daraufhin sofort seinen 5-jährigen Bruder, der den Stecker aus der Steckdose zog. Das in der Zwischenzeit zu brennen begonnene Fett erlosch wieder von selbst.



Die Stadtfeuerwehr Hall in Tirol, welche mit 3 Fahrzeugen und 25 Mann Besatzung ausrückte, mußte nur mehr Belüftungsarbeiten durchführen.

22-04-1999

BRANDEINSATZ 

Mils, Fa. Wedl - Brand in Kaffee Röstanlage

26-04-1999

BRANDEINSATZ 

Pigar - Flurbrand

27-04-1999

BRANDEINSATZ 

Unterer Stadtplatz - KFZ Brand

29-04-1999

TECHNISCHER EINSATZ 

Löfflerweg - Verkehrsunfall

30-04-1999

BRANDEINSATZ  Fehlalarm

Psychiatrisches Krankenhaus - BMA durch Unbekannt ausgelöst

01-05-1999

TECHNISCHER EINSATZ 

Autobahnausfahrt West - Verkehrsunfall



STADTFEUERWEHR HALL IN TIROL



Auszug aus „FLORIAN HALL“ 4, 03/99

Der Lkw-Fahrer hatte bei diesem Unfall auf der neuen Autobahnausfahrt Hall West Glück im Unglück!

Mit einer Geschwindigkeit von 80 km/h raste der Fahrer in die Kurve, wodurch sein mit Papier beladener LKW umstürzte. Der Fahrer konnte von der Rettung Hall aus dem Führerhaus mit "nur" einem Handbruch und ein paar Abschürfungen geborgen werden. Die Stadtfeuerwehr Hall in Tirol sowie die Berufsfeuerwehr



Innsbruck die mit einem Kranwagen ausgerückt waren räumten die Unfallstelle welche nach ca. 1,5 Stunden wieder für den Verkehr freigegeben werden konnte.



10-05-1999

BRANDEINSATZ  Fehlalarm

Milserstraße 4 - BMA durch Unbekannt ausgelöst

11-05-1999

TECHNISCHER EINSATZ 

Autobahnausfahrt West - Verkehrsunfall

12-05-1999

BRANDEINSATZ  Fehlalarm

Kaiser Max Straße - BMA durch Unbekannt ausgelöst

21-05-1999

TECHNISCHER EINSATZ 

Ziegelweg 10 - Pumparbeiten

Ziegelweg 8 - Pumparbeiten

22-05-1999

TECHNISCHER EINSATZ 

Trientlstraße - Pumparbeiten

Boznerstraße - Pumparbeiten

Ziegelweg 10 - Baum beseitigen

Weissenbachgraben - Pumparbeiten

23-05-1999

TECHNISCHER EINSATZ 

Innsbrucker Straße - Pumparbeiten

24-05-1999

BRANDEINSATZ  Fehlalarm

Weissenbachstraße 5 - BMA durch Unbekannt ausgelöst

27-05-1999

TECHNISCHER EINSATZ 

Bundesstraße - KFZ Unfall

31-05-1999

BRANDEINSATZ  Fehlalarm

Schlöglstraße, Fa. Weiss - BMA durch Unbekannt ausgelöst

31-05-1999

TECHNISCHER EINSATZ 

Schlöglstraße - KFZ Unfall



Bericht und Foto zu den Pumparbeiten von Seite 24

Auszug aus „FLORIAN HALL“ 4, 03/99

Stadtfeuerwehr Hall in Tirol

DAUERREGEN SORGTE FÜR ÜBERSCHWEMMUNGEN BESONDEREN AUSMAßES

"Wenn 24 Stunden nicht mehr ausreichen, hängen wir die Nacht dazu" - dieser eigenwillige Spruch bekam in der Nacht von Freitag, dem 21.05.1999 auf Samstag, den 22.05.1999 seine volle Bestätigung.

Am Freitag um ca. 22.00 Uhr hat alles angefangen. Bei der Alarmierung lautete es, daß einige Keller im Ziegelweg in Hall unter Wasser stehen würden. Beim ersten Lokalaugenschein wußten wir schon, daß dieses ganze Wasser nicht nur von oben kommen konnte.

Und unser Verdacht bestätigte sich rasch. Das Auffangbecken in Thaur ist auf einer Länge von 20 Metern übergegangen. Der Kinzachbach, der Verbindungsbach von Thaur nach Hall konnte die Wassermassen samt dem ganzen Schlamm nicht mehr abtransportieren.

Trotz der Bemühungen des Bundesheeres das Gitter des Einlaufes freizuhalten, hat sich das Wasser einen eigenen Weg über die Felder Richtung Osten erarbeitet.

Beim Elternhaus eines unserer Feuerwehrkameraden bildete sich hinter dem Haus ein riesiger See.

Die mit einem blauen Auge davongekommene Familie Lampe hatte Glück, denn wir konnten mit Sandsäcke ein gröberes Eindringen des Wassers verhindern.

Leider hatten wir bei den Häusern 50 Meter weiter östlich, bei den Familien Hornsteiner und Hoppichler keine Chance, die Wassermassen aufzuhalten.

Bei der Familie Hoppichler gab es zuerst Probleme diese aus dem Schlaf zu wecken – läuten, anrufen und sogar das Folgetonhorn beeindruckten die Pensionisten nicht, sie schliefen seelenruhig weiter.

Wir entschlossen uns daher die Garage, die zu diesem Zeitpunkt schon mehr als einen Meter unter Wasser stand, aufzubrechen. Trotz unserer

vergeblichen Versuche das Wasser abzupumpen, konnte das abgestellte

Fahrzeug, welches mittlerweile auf der Oberfläche trieb nur noch völlig zerstört herausgezogen werden.

Aufgrund des unaufhörlichen Regens und zum Leidwesen



STADTFEUERWEHR HALL IN TIROL



Bericht und Foto zu den Pumparbeiten von Seite 24



Haus Hornsteiner – ebenfalls 1,50 Meter Wasserstand in einer Kellerwohnung, welche völlig zerstört wurde. Die Pumpen liefern noch bis in die Nachmittagsstunden, ehe wir dann völlig durchnässt und ermüdet wieder ins Gerätehaus einrücken konnten. Nachdem wir alles wieder aufgerüstet hatten und jeder eine kräftige Jause verspeist hatte, mußten sich einige von uns beeilen, denn unser Kamerad Chesi Clemens ging am Samstag den Bund der Ehe ein. Obwohl wir stundenlang mit Wasser zu tun hatten, ließ es sich niemand nehmen, dem frisch vermählten Brautpaar einen Wasserbogen zu spritzen. Also nehmen wir den Spruch noch einmal war: "Wenn 24 Stunden nicht ausreichen, hängen wir die Nacht dazu".



31-05-1999

TECHNISCHER EINSATZ 

Reimmichlstraße - Kanal freimachen

03-06-1999

TECHNISCHER EINSATZ 

Innweg 17 u. 19 - Pumparbeiten

05-06-1999

TECHNISCHER EINSATZ 

Fassergasse 41 - Pumparbeiten

09-06-1999

BRANDEINSATZ  Fehlalarm

Obere Lend, Gewerbepark - BMA durch Unbekannt ausgelöst

10-06-1999

TECHNISCHER EINSATZ 

Autobahn - KFZ Unfall

05-06-1999

TECHNISCHER EINSATZ 

Unterer Stadtplatz - ausgelaufenen Treibstoff binden

20-06-1999

BRANDEINSATZ  Fehlalarm

Pfannhausstraße - BMA durch Unbekannt ausgelöst

26-06-1999

BRANDEINSATZ  Fehlalarm

Gerbergasse, Dr. Posch Schule - BMA durch Unbekannt ausgelöst

27-06-1999

BRANDEINSATZ 

Gilmstraße 4 - Rasenmäherbrand

01-07-1999

BRANDEINSATZ  Fehlalarm

Stadtgraben, Tiefgarage - BMA durch Unbekannt ausgelöst

02-07-1999

BRANDEINSATZ  Fehlalarm

Stadtgraben, Tiefgarage - BMA durch Unbekannt ausgelöst

06-07-1999

TECHNISCHER EINSATZ 

Absam, Kapellenbühel - KFZ Unfall

09-07-1999

SONSTIGES 

STADTFEST



Ernst Neuner



STADTFEUERWEHR HALL IN TIROL



22-07-1999

BRANDEINSATZ  Fehlalarm

25-07-1999

TECHNISCHER EINSATZ 

25-07-1999

TECHNISCHER EINSATZ 

26-07-1999

BRANDEINSATZ  Fehlalarm

26-07-1999

TECHNISCHER EINSATZ 

29-07-1999

TECHNISCHER EINSATZ 

31-07-1999

TECHNISCHER EINSATZ 

01-08-1999

TECHNISCHER EINSATZ 

06-08-1999

BRANDEINSATZ  Fehlalarm

07-08-1999

BRANDEINSATZ  Fehlalarm

07-08-1999

BRANDEINSATZ 

07-08-1999

TECHNISCHER EINSATZ 

14-08-1999

BRANDEINSATZ 

Schlöglstraße, Fa. Schenker - BMA durch Unbekannt ausgelöst

Waldaufstraße - Personenbergung

Absam, Walderbrücke - ausgelaufenen Treibstoff binden

Psychiatrisches Krankenhaus - BMA durch Unbekannt ausgelöst

Obere Lend 22 - ausgelaufenes Hydrauliköl binden

Bundesstraße - KFZ Unfall

Stadtgraben bis Fassergasse - Ölspur binden

Autobahn - KFZ Unfall

Stadtgraben 13 - BMA durch Unbekannt ausgelöst

Fassergasse 32 - BMA durch Unbekannt ausgelöst

Autobahn Richtung Ost - KFZ Brand

Innsbruckerstraße, HTW - Fehlalarm bei Gasmeldeanlage

Waldaufstraße, Nagglburg Wohnungsbrand

Auszug aus „FLORIAN HALL“ 4, 04/99

Stadtfeuerwehr Hall in Tirol

Küchenbrand in der Waldaufstraße (Nagglburg)

Am 14.08.1999 wurde durch eine aufmerksame Passantin, die Rauchschwaden aus einer Wohnung dringen sah, gegen 12.05 Uhr die Feuerwehr alarmiert.

Die Stadtfeuerwehr Hall in Tirol rückte mit KDO, TLF1, TLF2, DL30 und dem KÖF aus.

Der erste ATS-Trupp hatte die Aufgabe das Feuer zu löschen. Der zweite ATS-Trupp begann dann mit diversen Aufräumarbeiten.

Mit der Leiter wurde in der Zwischenzeit begonnen, die andere Seite des Gebäudes nach eingeschlossenen Personen abzusuchen. Nach ca. 35 Minuten konnte "Brand aus" gegeben werden.

Anschließend rückte die Feuerwehr Hall wieder ins Gerätehaus ein und die Mannschaft konnte das angebrochene Wochenende weiter genießen.



Küchenbrand in der Altstadt

Ursache für den Brandausbruch war übrigens erhitztes Fett, welches die Bewohnerin auf dem Herd vergessen hatte bevor sie die Wohnung verließ.



STADTFEUERWEHR HALL IN TIROL



14-08-1999

BRANDEINSATZ  Fehllalarm

Psychiatrisches Krankenhaus
BMA durch Unbekannt ausgelöst

16-08-1999

BRANDEINSATZ 

Getznerstraße, Fa. Innerebner - Containerbrand

25-08-1999

BRANDEINSATZ  Fehllalarm

Unterer Stadtplatz, GH Goldener Engl - BMA durch Unbekannt ausgelöst

28-08-1999

TECHNISCHER EINSATZ 

Mustergasse 7 - Pumparbeiten

01-09-1999

BRANDEINSATZ  Fehllalarm

Brixnerstraße, Fa. Dinkhauser - BMA durch Unbekannt ausgelöst

04-09-1999

TECHNISCHER EINSATZ 

Pfarrplatz - ausgelaufenes Benzin binden

11-09-1999

SONSTIGES 

TAG DER FEUERWEHR

STADTZEITUNG
AMTLICHE MITTEILUNGEN UND NEUES AUS HALL

Nr. 33/99 - Donnerstag 16. September 1999

Ein Fest der Stadtfeuerwehr Hall

Nicht leicht war es oft am vergangenen Samstag – Tag der Feuerwehr – zu sagen, wer aufgeregter war beim „Feuerwehrauto-Schauen“, die Väter oder die Sprößlinge. Doch auch viele Mütter hatten alle Hände voll zu tun, um die Kleinen zu beruhigen und zu Geduld anzuhalten, bis sie an die Reihe kamen und mitfahren durften in einem der schönen roten Feuerwehrautos. Jedoch auch ernste Aspekte hatte dieser große Tag der Stadtfeuerwehr Hall, es gab viele wichtige und anschaulich demonstrierte Informationen zu den in Haushalten möglichen Brandarten und deren Bekämpfung.

Am Nachmittag waren dann wieder die Fahrzeuge, das Gerätehaus und nicht zu vergessen, die Sprungburg und das Reiten im Kurpark Anziehungspunkte für Groß und Klein. Um 18 Uhr dann gab es einen feierlichen Zug der Feuerwehrleute und Ehrengäste vom Gerätehaus in der Bruckergasse bis zum Kurpark, denn dort fand die Segnung zweier Fahrzeuge, eines LKW und eines Körperschutzfahrzeugs, statt.

Dekan Monsignore Aichner sprach die Segensworte, die vor allem auch all jenen galten, die sich im Dienst der Allgemeinheit oft in Gefahr begeben. Der Kommandant der Stadtfeuerwehr Hall, Walter Graber, dankte für die Segnung sowie allen Gästen für ihr Interesse und ihr Kommen und konnte dann eine Reihe von verdienten langjährigen Mitgliedern auszeichnen. Für 25 Jahre Mitgliedschaft wurden ausgezeichnet: Christian Pirkner und Reinhold Köll. 40 Jahre bei der Feuerwehr Hall sind Edi Anfang, KR Ing. Eduard Fröschl, Alois Peer und der Stadtkämmerer i.R. Otto Reinstadler. Vor fast unglaublichen 50 Jahren in die Stadtfeuerwehr eingetreten ist Adi Unterkircher. Nach der Ehrung dieser langgedienten Forianijünger gab es noch einen Höhepunkt in dieser Feierstunde. Kommandant Graber verlieh die Ehrenmitgliedschaft bei der Feuerwehr an Vzbgm. Fred Hafner „für seine langjährigen Verdienste um die Kameradschaftspflege bei der Stadtfeuerwehr Hall“. Das neue Ehrenmitglied bekam auch eine Holzplastik der Patrons der Feuerwehrleute, des hl. Florian.



Dekan Aichner segnete ein Körperschutzfahrzeug und einen Lastwagen der Stadtfeuerwehr Hall



Auch KR Bmst. Eduard Fröschl war unter jenen, die für 40 Jahre Feuerwehrmitgliedschaft ausgezeichnet wurden.



FF-Kommandant Walter Graber überreichte an das neuernannte Ehrenmitglied Vzbgm. Fred Hafner Urkunde und Hl. Florian.



Auszug aus „FLORIAN HALL“ 4, 04/99

Stadtfeuerwehr Hall in Tirol

"TAG DER FEUERWEHR" Ehrungen und Auszeichnungen

Beim "Tag der Feuerwehr" im September konnte unser Kommandant sieben Kameraden mit dem Ehrenzeichen des Landes auszeichnen. Christian Pirkner und Reinhold Köll wurden für 25-jährige Zugehörigkeit, Otto Reinstadler, Alois Peer, Edi Anfang und Edi Fröschl wurden für ihre 40-jährige Tätigkeit und Adi Unterkircher sogar für seine 50-jährige verdienstvolle Tätigkeit in der Feuerwehr geehrt. Die Urkunden und Medaillen überreichten Bezirkshauptmann Stellv. Dr. Christoph Hochenegg und Bezirkskommandant Erich Hofer.

Im würdigen Rahmen der Einweihungsfeierlichkeiten des neuen LAST und des KÖF konnte unsere Wehr ein neues Ehrenmitglied in seine Reihen aufnehmen.

Fred Hafner seines Zeichens Vizebürgermeister der Stadt Hall ist seit langen Jahren ein enger Freund unserer Wehr. Über ihn etwas zu schreiben ist sehr schwierig, da er einer der wenigen ist die nicht alles an die große Glocke hängen und sich selbst in den Vordergrund drängen. Aber gerade deswegen ist unsere Wahl im Ausschuß auf ihn gefallen.

Wer an den Donnerstagabenden im Gerätehaus ist weiß, daß Fred mit seinem "Zwilling" Christian nach dem städtischen Sitzungsprogramm noch eine nette "Sitzung" bei uns absolviert. Ob Jung oder Alt Fred kennt sie alle. Alle kennen Fred.

Bei einigen nächtlichen Einsätzen bei denen es galt Personen zu evakuieren, war Fred schnell zur Stelle und hat für rasche und unbürokratische Hilfe gesorgt. Ob es am Schopperweg gebrannt hat, das Trinkwasser nicht mehr einwandfrei war, eine Bombe zu bergen war, oder ein sintflutähnlicher Regen den Campingplatz in einen See verwandelte, der "Vize" war zur Stelle. Die Einsatzleitung konnte sich auf ihn verlassen. Seine Anordnungen wurden überall akzeptiert und konnten auch zum Wohle aller Geschädigten umgesetzt werden.

Seine Geselligkeit ist nicht aufdringlich und schon gar nicht von einer politischen Färbung begleitet, sondern wohltuend. Er kann's einfach mit allen und alle können mit ihm.

So einfach ist es mit unserem neuen Ehrenmitglied dem wir noch viele schöne Stunden in unseren Reihen wünschen.



Herbert Jäger



Fred Hafner, Walter Graber

STADTFEUERWEHR HALL IN TIROL



12-09-1999

TECHNISCHER EINSATZ 

Amtsbachgasse - Pumparbeiten

17-09-1999

TECHNISCHER EINSATZ 

Reimmichlstraße - Pumparbeiten

21-09-1999

TECHNISCHER EINSATZ 

Schlöglstraße, Unterführung - Pumparbeiten

22-09-1999

TECHNISCHER EINSATZ 

Autobahn - KFZ Unfall

26-09-1999

TECHNISCHER EINSATZ 

Thaurerstraße - KFZ Unfall

Lokales



Nur mit Hilfe der Bergeschere konnte die Rumerin aus dem Autowrack befreit werden.

Eine 19jährige Rumerin verletzte sich bei Frontalunfall schwer

Und wieder krachte es auf der „Rennstrecke“ Thaurer Felder

Die Verbindungsstraßen zwischen der B 171 und der Gemeinde Thaur sind leider immer wieder Schauplatz von schweren Autounfällen. Am Sonntag vormittag wurde bei einem Frontalzusammenstoß zweier Fahrzeuge eine 19jährige Rumerin schwer verletzt.

THAUR (kö/gj). In einer leichten Rechtskurve war das Fahrzeug ihres Begleiters, eines 19jährigen Innsbruckers, auf der regennassen Fahrbahn beim Versuch zu bremsen auf die Gegenfahrbahn geraten und frontal gegen den Pkw eines 32jährigen Axamers gekracht. Die beiden Fahrer ver-

letzten sich unbestimmten Grades.

Die Rumerin mußte mit der Bergeschere der Freiwilligen Feuerwehr Hall (18 Mann, 3 Fahrzeuge) befreit werden. Die junge Frau wurde nach der Erstversorgung durch Notarzt und Sanitäter mit dem Notarzt-Hubschrauber „Christophorus 1“ in die Klinik nach Innsbruck geflogen.

Ein Anrainer zeigte sich gegenüber dem Bezirksblatt über die Situation auf den Thaurer Feldern verärgert: „Kein Wunder, hier kracht es andauernd, gestern wäre ich beinahe selbst in einen Unfall verwickelt worden.“



Die regennasse Fahrbahn wurde den drei Beteiligten zum Verhängnis. Fotos: Köchler



Nr. 39, 29. September 1999

26-09-1999

BRANDEINSATZ  Fehlar alarm

Obere Lend, Gewerbepark - BMA durch Unbekannt ausgelöst

06-10-1999

TECHNISCHER EINSATZ 

Inn - Personensuche

07-10-1999

BRANDEINSATZ  Fehlar alarm

Fassergasse 32, Haus zum „Guten Hirten“ - BMA durch Unbekannt ausgelöst

STADTFEUERWEHR HALL IN TIROL



09-10-1999

BRANDEINSATZ

Stadtgraben, Café Meissl - Verpuffung

11-10-1999

BRANDEINSATZ Fehlalarm

Psychiatrisches Krankenhaus - BMA durch Unbekannt ausgelöst

16-10-1999

TECHNISCHER EINSATZ

Lorettobrücke - KFZ Unfall

22-10-1999

BRANDEINSATZ

Speckbacherstraße, Winklergarten - Flurbrand

30-10-1999

TECHNISCHER EINSATZ

Faistenbergerstraße - ausgelaufenen Treibstoff binden

07-11-1999

BRANDEINSATZ

Außernavis - Brand in Spinnerei, Assistenzeinsatz

15-11-1999

BRANDEINSATZ Fehlalarm

Annaheim - BMA durch Unbekannt ausgelöst

21-11-1999

TECHNISCHER EINSATZ

Salzburgerstraße - Verkehrsunfall

27-11-1999

TECHNISCHER EINSATZ

Autobahn - Verkehrsunfall

09-12-1999

BRANDEINSATZ Fehlalarm

Brixnerstraße, Fa. Dinkhauser - BMA durch Unbekannt ausgelöst

09-12-1999

TECHNISCHER EINSATZ

Pfannhausstraße - ausgelaufenen Treibstoff binden

12-1999

SONSTIGES

MASCHINISTENWEIHNACHT



14-12-1999

BRANDEINSATZ

Mils; Steinfeld - Wohnungsbrand, Assistenzeinsatz

19-12-1999

BRANDEINSATZ Fehlalarm

Stadtgraben, Tiefgarage - BMA durch Unbekannt ausgelöst

STATISTIK 1999

